

Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Mit zwölf Fakultäten, rund 13.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 80 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungsförderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.

An der Fakultät Informatik, Campus Wolfenbüttel, ist zum nächstmöglichen Termin folgende W2-Professur zu besetzen:

**Professur
Künstliche Intelligenz**

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sich darauf freut, Fachkompetenz und berufliche Erfahrung in die Ausbildung von Studierenden einzubringen. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll die Professur in Lehre und angewandter Forschung vertreten. Der fachliche Schwerpunkt in der Lehre umfasst neben der Grundlagenausbildung im Software Engineering und in der Programmierung in den Bachelorstudiengängen Teilgebiete der Künstlichen Intelligenz (z.B. Computersehen, Sprachverstehen, Software- oder Testgenerierung mit Mitteln des maschinellen Lernens) im Kompetenzmodul Software Engineering und im Studienschwerpunkt im Master der Fakultät. Ein Teil des Lehrdeputates ist in den Online-Studiengängen der Fakultät zu erbringen. Als forschungsstarke Hochschule unterstützen wir Sie bei Ihrem Engagement in der anwendungsorientierten Forschung. Zusätzlich wird die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Hochschule erwartet.

Stellenbezogene Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium (idealerweise Informatik oder mit Schwerpunkt Informatik), die besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit (idealerweise durch eine überdurchschnittliche Promotion im Bereich des zu übernehmenden Lehrgebietes nachzuweisen) sowie fachbezogene und anwendungsorientierte Berufserfahrungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz. Einschlägige Berufserfahrungen resultieren aus der verantwortlichen Bearbeitung von Projekten zur Bildverarbeitung, zur Sprachverarbeitung (gesprochene und geschriebene Sprache) oder zur Generierung von Software-Artefakten. Der Nachweis der Berufserfahrungen außerhalb des Hochschulbereiches kann z.B. durch die verantwortliche Mitarbeit in Software-Entwicklungsprojekten in der freien Wirtschaft, z.B. in der technischen Team-Leitung, als IT-Berater/in oder als freiberufliche/r Beraterin/in erbracht werden. Wünschenswert sind Kenntnisse zu aktuellen Themen der Künstlichen Intelligenz (z.B. Generative Adversarial Networks, Unsupervised Learning, Deep Learning). Ebenfalls wünschenswert sind Lehrerfahrungen mit Studierenden. Wegen der zu

übernehmenden Lehrveranstaltungen in den Onlinestudiengängen sind Erfahrungen mit Blended-Learning wünschenswert.

Fachliche Fragen zur Position beantwortet Ihnen gerne Herr Prof.
Dr. Jörg Weimar (J.Weimar@ostfalia.de).

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) und sind einem Merkblatt zu entnehmen, das unter <https://www.ostfalia.de/cms/de/d2/stellenausschreibung/professuren/> eingesehen werden kann.

Die Hochschule arbeitet entsprechend ihrem Strategiekonzept an der Umsetzung des Gleichstellungsauftrages.



Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Bei Rückfragen steht das Gleichstellungsbüro der Hochschule unter 05331/939-17000 zur Verfügung. Bei gleicher Eignung erfolgt die bevorzugte Einstellung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen. Um dies zu gewährleisten, ist ein Hinweis auf die Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben oder Lebenslauf unerlässlich. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (siehe Merkblatt Einstellungs Voraussetzungen) bitten wir bis zum 16.08.2019 per Post (Datum des Posteingangsstempels) an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften (Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel), Salzdahlumer Str. 46 / 48, 38302 Wolfenbüttel oder in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 5MB) an die Berufungsbeauftragten der Hochschule (berufungsbeauftragte@ostfalia.de) zu richten.